



BERLINER LEICHTATHLETIK-VERBAND E. V.

Mitglied im Deutschen Leichtathletik-Verband

Berliner Leichtathletik-Verband e.V. • Hanns-Braun-Straße/Turnhaus • 14053 Berlin

An die Mitglieder des
Berliner Leichtathletik-Verbandes

- Präsidentenbrief -

Geschäftsstelle:

Hanns-Braun-Straße/ Turnhaus 14053
Berlin

Telefon 030 / 305 72 50

info@leichtathletik-berlin.de

www.leichtathletik-berlin.de

Berlin, Dezember 2024

PRÄSIDENTENBRIEF Dezember 2024

Liebe Freunde!

Das Jahr geht zu Ende. Der Verbandstag mit Wahlen ist Geschichte. Das neue Präsidium ist mit einer deutlichen Mehrheit im Amt bestätigt worden bzw. neu ins Präsidium gewählt worden.

Ich würde mir wünschen, dass wir uns stärker an Aussagen von J.F. Kennedy orientieren, der die Einigkeit als wichtige Voraussetzung für den Erfolg angesehen hat. Durch Elemente unserer Arbeit in den letzten sechs Jahren wie Vereinsbesuche, Masters-Stammtische, den Präsidentenbrief steht die Kommunikation und Transparenz im Vordergrund. Nur so können wir die Leichtathletik gemeinsam voranbringen.

Der größte sportpolitische Erfolg der letzten Jahre ist die Absicht der Regierungsfractionen in Zusammenarbeit mit dem Berliner Senat den Bau des Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportparks fortzusetzen.

Mein großer Dank geht an die Mitarbeiter der Geschäftsstelle und an unsere Landestrainerinnen und Landestrainer für die geleistete Arbeit im Jahr 2024.

Ein schönes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2025 wünscht Euch

Euer

Andreas



WEITERBAU DES FRIEDRICH-LUDWIG-JAHNSPORTPARKS

300 Millionen Euro will das Land Berlin in den kommenden Jahren für den Ausbau des Friedrich-Ludwig-Jahnsportparks ausgeben. Mit den Naturschützern hat der Senat sich über die erweiterten Brutmöglichkeiten für die Spatzen verständigt. In 2025 werden 4 Millionen Euro für den Abriss des alten Stadions ausgegeben. Bis 2027/2028 soll dann zunächst das neue Stadion gebaut werden und der Umbau des Sportparks erfolgen. Das große Stadion wird 20.000 Plätze anbieten und eignet sich dann hervorragend für Deutsche Meisterschaften und natürlich auch Berlin-Brandenburgische Meisterschaften der Leichtathletik. Der Präsident führt mit dem Regierenden Bürgermeister, dem Finanzsenator, Vertretern der Senatssportverwaltung, einem Fraktionsvorsitzenden, den sportpolitischen Sprechern der Regierungsfractionen und dem Landessportbund Berlin dazu intensive Gespräche. Angesichts der Sparvolumens des Landes Berlins von 3 Milliarden Euro waren es keine leichten Gespräche, die zu führen waren.

WEITERE TREFFEN MIT DER SPORTSENATORIN

Im November und Dezember gab es zwei weitere Gespräche zum Thema ISTAF. Beim ersten Gespräch nahm der DLV und der BLV durch seinen Präsidenten teil. Beim zweiten Gespräch waren u.a. der Präsident des LSB Berlin und der Präsident des BLV mit anwesend. Ziel war es, die Zukunft des ISTAFs in Berlin abzusichern.

WAHL DES BLV-PRÄSIDIUMS

Neu in das Präsidium des BLV wurden Julia Harting (mit besonderen Aufgaben), Thomas Mohr (mit besonderen Aufgaben) und Rudi Neumann (Vizepräsident) (bisher kooptiert) gewählt. Andreas Statzkowski (Präsident), Dr. Thomas Poller (Vizepräsident), Sebastian Voigt (Schatzmeister), Ralph Mouchbahani (Leistungssportwart), Heiko Schilff (Breitensportwart), Thomas Brack (Lehrwart), Steve Uhseman (Wettkampfwart) wurden wiedergewählt. Nico Fleder (Jugend), Tobias Alwast (Kampfrichterwart) wurden durch die Mitgliederversammlung bestätigt.

Yasmin Patzer ist weiterhin die Kinderschutzbeauftragte des Verbandes.

NEUER BUNDESSTÜTZPUNKTLEITER

Der DLV hat sich entschieden, den Vertrag mit dem bisherigen Bundesstützpunktleiter Andre Niklaus nicht zu verlängern. Eine Ausschreibung der Position ist erfolgt. Der BLV bedankt sich herzlich bei Andre Niklaus für seine geleistete Arbeit.

AG LEISTUNGSSPORT DES LSB



Am 14. Januar findet die nächste Sitzung der AG Leistungssport unter der Leitung des LSB-Vizepräsidenten Karsten Finger des Landessportbundes Berlin statt. Andreas Statzkowski wird für den BLV an der Sitzung teilnehmen.

SIEGEREHRUNG LÄUFERCUP

Am 10. Januar 2025 findet um 17 Uhr die Siegerehrung für den Läufercup 2024 statt. Für das Präsidium wird Thomas Mohr, Dr. Thomas Poller und Andreas Statzkowski teilnehmen. Wir bedanken uns ausdrücklich bei dem Team, dass die Siegerehrung vorbereitet.

LOTTO TEAM BERLIN UND DEGEWO JUNIOR TEAM BERLIN

Auf Vorschlag der Landestrainer und –trainerinnen hat die AG Leistungssport dem Präsidium einen Vorschlag für das neue Lotto Team Berlin und das neue degewo Junior Team Berlin vorgelegt, dass das Präsidium angenommen hat. Die betreffenden Athleten werden in den kommenden Tagen informiert. Im März wird die öffentliche Vorstellung der Athleten erfolgen.

PRÄSIDIUMSSITZUNG BLV

Am 11. Dezember fand in sehr harmonischer Atmosphäre die erste Sitzung des BLV-Präsidiums statt. Neben der Geschäftsverteilung und den Berichten aus den verschiedenen Aufgabenbereichen standen aktuelle Themen wie der Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark, das LOTTO Team und das degewo Junior Team Berlin auf der Tagesordnung. Die nächste Sitzung des Präsidiums wird am 15. Januar 2025 stattfinden.

ORTSTERMIN HANNS-BRAUN-STADION

Am 12. November fand in Anwesenheit von Kai Apelt (Geschäftsführer) und Andreas Statzkowski (Präsident) ein weiterer Ortstermin auf dem Hanns-Braun-Stadion statt. Nach den Einlassungen der Vertreterin von SenBau hob die Leiterin der Verwaltung des Olympiaparks die Sperre zur Nutzung des Stadions auf. Außerdem verblieb man dergestalt, dass es Anfang des Jahres ein weiteres Treffen zum Hanns-Braun-Stadion geben soll, um die weiteren Schritte abzusprechen.

RUDOLF-HARBIG-HALLE

Nach Beschwerden von unseren Landestrainern und -trainerinnen und inzwischen auch von Nutzervereinen hat der BLV eine Mängelliste zur Rudolf-Harbig-Halle erstellen lassen. Die Mängelliste wurde inzwischen dem LSB zugesandt. Außerdem soll es ein Treffen mit Vertretern des Landessportbundes und des BLVs geben, um die Maßnahmen und deren Dinglichkeit abzusprechen.

NUTZERTREFFEN OLYMPIAPARK



Am 28. November fand im Hörsaal der Poelchau-Oberschule das diesjährige Nutzer- und Mietertreffen der Olympiaparkverwaltung statt. Der Nachfolger von Lutz Imhof wurde vorgestellt. Auch ein neues Wegeleitsystem wurde präsentiert. Darüber hinaus soll die Laufbahn des Hanns-Braun-Stadions erneuert werden.

LSB VERSAMMLUNG

Am 29. November fand die diesjährige Delegiertenversammlung des LSB Berlin im Maritim proArte an der Friedrichstrasse statt. Neben dem Rechenschaftsbericht des Präsidenten und einen Sachstandsbericht des Direktors zum Thema Olympia wurde einem Antrag zum Thema E-Sport auf Initiative des Schachverbandes Berlin mit sehr vielen Enthaltungen beschlossen.

AUSBILDUNG ZUM LAUF UND WALKING-COACH

Auf Initiative unseres Breitensportwartes Heiko Schilff und der Geschäftsstelle wird am Wochenende des 29./30 März die Ausbildung zum Lauf und Walking-Coach angeboten werden. Die Kosten liegen bei 120€ für BLV-Mitglieder und 150€ für Externe. Nähere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung könnt ihr unserer Homepage entnehmen.

SPORTLER:IN DES JAHRES DES BLV

Gina Lückenkemper und Nova Kienast (Nachwuchs) wurden von Euch zu den LOTTO Leichtathlet:innen des Jahres des BLV gewählt. Gina erhielt 24,6% während Nova 36,8% der Stimmen. Sie wurden auf der diesjährigen BLV-GALA genauso geehrt wie verdiente Kampfrichter:innen des Verbandes. An der Abstimmung haben sich über 1.300 Personen beteiligt!

SPORTLER DES JAHRES BERLIN

Erfreulicherweise haben sich dieses Jahr sehr viele Leichtathleten bei der Wahl des Sportlers in Berlin platzieren können. Gina Lückenkemper belegte in ihrer Kategorie den zweiten Platz. Amanal Petros wurde sechster bei den Männern. Sven Buggel belegte bei der Kategorie Trainer Platz 8 und die 4x400m-Staffel mit Agyekum, Bredau, Koch und Krappe belegten den siebenten Rang.

PRÄSIDENT WIRD STADTÄLTETER

Aufgrund seiner Verdienste um das Land Berlin und den Berliner Sport hat der Regierende Bürgermeister Kai Wegner und die Präsidentin des Berliner Abgeordnetenhauses Cornelia Seibeld am 13. Dezember im Roten Rathaus Andreas Statzkowski zum Stadtältesten Berlins berufen. Bis zu 40 lebende Berliner und Berlinerinnen dürfen nach den Grundsetzen der Auszeichnung von 1808 (erste Benennungen seit 1820) dazu berufen werden. Zurzeit sind es 29 lebende Personen, die die Ehrenbezeichnung Berlins verliehen bekommen haben.



CRAFT 

 **3B**
DIENSTLEISTUNGEN

SPORT 
ONLINESHOP **39**  de

 **KOCH**
AUTOMOBILE AG

 **CLIQUE**
REG. TRADEMARK

 **LOTTO**[®]
Berlin


CUTTER & BUCK

AOK 

polytan

 **degewo**
Mehr Stadt. Mehr Leben.


OLYMPIASTADION
BERLIN